

Amos Reisen · Steinbogenstraße 13 · D-87700 Memmingen

## Ansgars Lieblingsorte in Südfrankreich - 9 Tage

- Außergewöhnliches Reiseprogramm
- Sehen, Erleben, Degustieren und Genießen
- Mit dem besten Reiseleiter für Frankreich

„Immer wieder stellt man mir die Frage nach meinen Lieblingsorten in Südfrankreich. Nach 33 Jahren in der Touristik in Frankreich habe ich daraus eine exklusive Reise für AMOS Reisen gemacht, die wir 2023 erstmalig durchgeführt haben und jetzt aufgrund der großen Nachfrage nochmals wiederholen. Ich freue mich, Ihnen diese Orte, Landschaften und vor allem all die kulinarischen Spezialitäten persönlich vorstellen zu dürfen“, so unser Reiseleiter Ansgar Zoller. Wie immer mit Ansgar gibt es kleine Snacks im Bus und auch mal ein Croissant und einen Kaffee unterwegs und natürlich ist fast alles im Reisepreis enthalten, auch wenn es nicht explizit in den Leistungen aufgeführt ist. Kommen Sie mit und erleben Sie das spätsommerliche Südfrankreich.



### 1. Tag: Auf nach Lyon

Abfahrt um 6:00 Uhr. Die Anreise führt über Zürich, Bern und Genf nach Lyon. In der Stadt am Zusammenfluss von Rhône und Saône wohnen Sie sehr zentral am modernen Saône-Ufer. Hier hat sich die Stadt Lyon in den letzten Jahren ein modernes Ansehen gegeben. Abendlicher Rundgang im Vieux-Lyon und Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

### 2. Tag: Süßer Nougat und salziges Fleur de Sel

Montelimar ist bekannt für seinen Nougat. Sie besuchen eine historische Produktion am Rande der Altstadt und dürfen natürlich auch probieren. Vom süßen Nougat geht es an die Küste des Mittelmeers zu den Salinen von Saint-Martin beim Fischerdorf Gruissan. Auch hier ist eine Kostprobe möglich. Nun

führt die Route dem Mittelmeer entlang nach Canet-Plage. Der Badeort mit seinem kilometerlangen Strand ist im Oktober äußerst angenehm. Hotel direkt am Meer für zwei Nächte. Abendessen im Restaurant an der Strandpromenade.

### 3. Tag: Elne, Collioure und Paulilles

Zwischen Canet-Plage und der Grenze zu Spanien laden einige Orte an der Côte Vermeille zum Entdecken ein. Elne mit seiner alten Kathedrale, der Sie nicht nur auf das Dach steigen, sondern wo Sie auch einen sehenswerten Kreuzgang sehen. Collioure ist ein altes Fischerdorf mit zwei durch eine alte Königsburg getrennte Hafenbuchten, mit einer weit ins Meer vorgeschobenen Wehrkirche, mit vielen hübschen Gassen. Mit dem Straßenzüglein geht es hoch zum Fort Saint-Elme und nach Port-Vendres. Unweit davon Paulilles, die alte Dynamitfabrik in einer schönen Bucht. Abendessen wieder im Restaurant an der Strandpromenade und eine weitere Nacht in Canet-Plage.

### 4. Tag: Galamus, Limoux und Carcassonne

Im Tal des Agly klettert eine schmale Landstraße die kalkigen Hänge hoch, die zu einer der schönsten Schluchten Frankreichs führt, die Gorges de Galamus.

### Leistungen:

- Fahrt im AMOS-Fernreisebus
- 8 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in guten 4\*Hotels (Arles 3\*)
- 7 x Abendessen im Hotel oder in Restaurants wie beschrieben
- Mittagessen am 7. Tag (inkl. Wasser und Wein)
- diverse Verkostungen (Nougat, Wein, Schaumwein)
- Zugfahrt „Blaue Küste“ nach Marseille
- Schifffahrt zu den Frioul-Inseln
- Tickets für öffentliche Verkehrsmittel sofern notwendig
- Reiseleiter: Ansgar Zoller

### Termine & Preise:

12.10.2025 - 20.10.2025 - Ansgars Lieblingsorte in Südfrankreich

Preis p. P. im DZ	2149 €
Preis p. P. im EZ	2599 €

Als tiefer, schmaler Canyon verbindet sie Aude und Pyrénées-Orientales. Inmitten der Schlucht die Eremitage von Saint-Antoine. Eine kurze Wanderung führt Sie dorthin. Weiter durch die Ausläufer der Pyrenäen nach Limoux. 1531 gilt als Geburtsjahr des Schaumweines. Mönche der Abtei Saint-Hilaire beherrschten damals bereits die Herstellung. Rundgang und Degustation. Tagesziel ist Carcassonne. Mittelalter pur. Die Festungsstadt ist von einer doppelten Mauer, je drei Kilometer lang, mit insgesamt 52 Türmen umgeben. Hotel mit Ausblick. Abendessen im Restaurant einer guten Freundin.

### 5. Tag: Narbonne, Noilly Prat und Arles

Narbonne liegt an der alten Via Domitia. Rundgang von der Kathedrale zur Markthalle. Hier ist richtig viel los. Es gibt Spezialitäten vom Land und aus dem Meer. Sehen, staunen, einkaufen. Am Étang de Thau ist Marseillan. Hier endet der Canal du Midi. Am malerischen Hafen liegt das Maison Noilly Prat, Heimat des französischen Wermuts. Natürlich mit Besichtigung und Degustation. Arles ist die Stadt der Römer. Historische Bauten beherrschen das Stadtbild. Ihr Hotel liegt mitten drin. Abendessen in der Altstadt.

### 6. Tag: LUMA Arles, Blaue Küste und Marseille

Gemütlich starten Sie in diesen Tag. Ein Spaziergang durch Arles mit Ausblicken auf römische Bauten und

Amos Reisen · Steinbogenstraße 13 · D-87700 Memmingen

das LUMA. Das neue Museum von Frank Gehry. Auch mit über 90 Jahren baut er Wahrzeichen. An der Côte Bleue, die sich von den Toren der Camargue bis zur Reede von Marseille erstreckt, reihen sich Felsbuchten, Strände und Küstenlandschaften aneinander. Um diese Landschaft von azurblauem Wasser und sattgrünen Pinienwäldern zu erleben, nehmen wir den Zug "Train de la Côte Bleue" von Martigues nach Marseille. 18 Viadukte, 2 Brücken und 23 Tunnel; erbaut zwischen 1907 und 1915. Vom Bahnhof zum Hotel sind es nur ein paar Schritte. Marseille ist einzigartig. Eine Stadt im Wandel. Ein Erlebnis. Auch das Abendessen im Tunesischen Restaurant. Das gehört zu Marseille wie der Alte Hafen.

#### 7. Tag: Marseille und die Frioul-Inseln

Das Panier ist der Altstadt Hügel von Marseille zwischen der Kathedrale La Major und dem Vieux-Port. Die kleinen Gassen und hübschen Plätze entdecken Sie beim Spaziergang. An der Stirnseite des Vieux-Port reflektiert der L'Ombrière de Norman Foster die Vormittagssonne. Hier nehmen wir das Schiff zur Fahrt auf die zerklüfteten Frioul-Inseln vier Kilometer vor Marseille. In einer der felsigen Buchten ist eine Bio-Fischzucht und Sie genießen einen Bio-Wolfsbarsch direkt im Restaurant auf der Insel zum Mittagessen. Am Nachmittag sind wir zurück in Marseille. Es geht hoch zur Wallfahrtskirche Notre Dame de la Garde. Der Abend steht zur freien Verfügung.

#### 8. Tag: Aix-en-Provence und Grenoble

Eine der schönsten Städte Frankreichs erleben Sie zum Abschluss dieser Reise: Aix-en-Provence. Geburtsort des Malers Paul Cézanne. Die Prachtmeile ist der Cours Mirabeau mit wunderschönen Cafés und edlen Stadthäusern. Ein Rundgang verzaubert Sie und mit den Calissons kosten Sie ein kleines Stück Provence. Am Nachmittag folgen wir der Route Napoleon und erreichen zur letzten Übernachtung die einstige Winterolympiastadt Grenoble. Abendessen in einem urigen Altstadtrestaurant.

#### 9. Tag: Annecy und Heimreise

Mit dem Besuch der Alpenstadt Annecy am gleichnamigen See gönnen Sie sich einen letzten Rundgang in einer malerischen Altstadt. Anschließend Rückreise durch die Schweiz nach Memmingen.

#### Hinweise für unsere Reisegäste:

Sie sehen und erleben viel, degustieren und genießen

bei dieser Reise. Aber Sie gehen auch in vielen Orten zu Fuß, weil der Reisebus nicht jede kleine Gasse befahren kann oder darf. Deshalb müssen Sie bitte bei dieser Reise einigermaßen gut zu Fuß sein. Sonst macht es keine Freude.

Damit Sie die Reise richtig genießen können ist die Teilnehmerzahl auf maximal 28 Gäste begrenzt!

#### Ansgars Lieblingsorte in Südfrankreich

Sie wohnen überwiegend in 4\*-Hotels, die Ansgar Zoller persönlich für Sie ausgesucht hat. Die Hotels haben natürlich alle den in dieser Kategorie üblichen Komfort. Wichtig sind die zentralen Lagen in den Städten Lyon, Carcassonne, Arles, Marseille und Grenoble, bzw. die schöne Lage an der Strandpromenade in Canet-Plage. Hier und in Marseille übernachten wir je zweimal.



**Amos Reisen**  
Inh. Klaus Degenhart e.K.  
Steinbogenstraße 13  
D-87700 Memmingen

Tel. (0 83 31) 95 99-5  
Fax (0 83 31) 95 99-46  
info@amos-reisen.de  
www.amos-reisen.de

**VR-Bank Memmingen eG**  
IBAN: DE90 7319 0000 0000 0908 83  
BIC: GENODEF1MM1  
Sitz der Firma: Memmingen, HRA 8494

**Sparkasse MM-LI-MN**  
IBAN: DE03 7315 0000 0010 3699 08  
BIC: BYLADEM1MLM  
Umsatz-Steuer-ID: DE 233 836 789